

Belanntmachung.

Auslösung Halle'scher Stadtobligationen von 1867.
Bei der heute stattgefundenen Auslösung der zur planmäßigen Tilgung pro 1881 bestimmten Obligationen der 4 1/2 % städtischen Anleihe von 1867 sind nachstehende Nummern gezogen worden:

Lit. A. Nr. 8 90 116 174 — 4 Stück à 1500 A.
 B. 267 374 389 493 522 718 794 916 929 971 1228 1282 1419
 1472 1687 1821 1831 1837 1882 1672 1846 1869 1904 1983
 2115 2314 2317 2495 2496 2531 2797 2825 2827 2907 2930
 3028 3049 3070 3359 3123 3594 3660 3661 3638 3738 3750
 3764 3855 4184 4197 — 50 Stück à 300 A.
 C. 4254 4410 4419 4488 4548 4628 4675 4677 4762 4991 5050
 5132 5170 5508 5622 5631 5635 5738 5810 5820 5927 4937
 5992 6119 — 24 Stück à 150 A.

Die Inhaber dieser Obligationen fordern wir hierdurch auf, den Kapitalbetrag derselben gegen Einreichung der Obligationen nebst Coupons Nr. 10 und Talons vom 1. October cr. ab an unserer Kasse in den gesetzlichen Fristen zu erheben und machen gleichzeitig darauf aufmerksam, daß von gezeichneten Terminen ab das Kapital nicht mehr verzinst, auch der Wert eines fehlenden Coupons vom Kapital getrennt wird.

erner erinnern wir wiederholt an die Einlösung folgender, bereits früher ausgeliefert resp. gefündigt, nach nicht präsentirter Stadtobligationen:

1) **Anleihe von 1818.**
 Lit. A. Nr. 731 1245.
 B. 14192.
 C. 15974.
 D. 16663 16669 16967 17048 17171 17172 17361 17362 17419 17462 17482 17483.

2) **Gabbe'sche Anleihe.**
 Sammtliche noch im Umlauf befindliche Stücke.

3) **Anleihe von 1867.**
 Lit. A. Nr. 175.
 B. 276 409 471 518 613 644 942 1040 1227 1359 1400 1561
 2240 2283 2557 2793 2932 3190 3221 3659.
 C. 4692 4778 4778 4791 4845 4891 4948 4950 5065 5164 5318
 5353 5425 5736 5826 5932 6197.

Halle a/S, den 15. Juni 1881. Der Magistrat. Etzende.

Licitation.

Plasterarbeiten der fischälischen Straße bei Ammendorf und Instandsetzungsarbeiten der Delphiner Straße hinter Heideburg sollen am 2. Juli cr., Vormittags 10 Uhr, Rathausstraße Nr. 33 belicitirt werden.
 Halle, den 25. Juni 1881.
 Der königliche Bauinspector. Kibburger.

Capitalien à 4 1/2 % anzuleihen

auf papirliche Wechsel, in Rosten nicht über 3000 Mark. Kleinere Rosten und Stadtpfand, billiger.
Ernst Haassengier, Bankgeschäft.

Graues und rothes Haar!!!
 sofort ohne alle Schwierigkeit dauerhaft blond, braun und nicht schwarz zu färben, durch die neue Erfindung „**Extrait Japonais**“, genannt „**Le Lanogène**“ von **Hutter & Co.** in Berlin, Depot bei **Heimbold & Co.** in Halle a/S., Leipzigerstr. 109, in Flac. à 4 A für den Erfolg garantiert die Fabrik.

Frischen Cacha, Seibutt, Jander, Seezungen, lebende Aale, Schelen, Welse, Hechte, auch lebende Hummern und Krebse hält fortwährend und offerirt billigst Frdr. Kramer, Fisch- u. Seefischhdlg.

Wilhelm Meyer's Restaurant
 empfiehlt Biere in Gebinden aus der **Anton Dreher'schen Brauerei** zu Brauereipreisen. Gleichzeitig empfehle **H. Lagerbier** aus der **Älteren Brauerei Reiskant-Magdeburg** früher **A. H. Wernicke**.

Hôtel & Café David.

Mittwoch den 29. d. Mts. Abends 7 1/2 Uhr

Grosses Walther-Concert.

Gewähltes Programm. Entree 50 A. Richard Heller.

Ausstellungs-Schlösschen.

Heute Montag Abend-Concert. Eintritt frei.

Ausstellungs-Schlösschen.

Dienstag
Grosses Nachmittag- und Abend-Concert
 gegeben von der Capelle des 4. Jäger-Bataillons aus Naumburg.
 Entree 25 Pfg.

Program des Nachmittag-Concerts.

1. Heil. 1. Hochseitsmarch a. d. Sommerachtsstram v. Mendelssohn. 2. Uebel-Duverture v. Bach. 3. Präludium und Chor a. d. Oper „Il Trovatore“ v. Mercadante. 4. Sublimitäts-Gavotte v. Weilling.
2. Heil. 5. Brantungung a. „Domen“ v. Gounod. 6. Critzgang a. d. Oper „Die Falschung“ v. Reichner. 7. Im Wald und auf der Höhe, Potpourri v. Heide. 8. Prinz Conti-Quadrille v. Strauß.
3. Heil. 9. Duverture „Bique-Dame“ v. Suppé. 10. Ich wollt' all' meine Lieb' Duett v. Mendelssohn. 11. Wagner-Marsch v. Mendel.

Program des Abend-Concerts.

1. Heil. 1. Marcha Baragoza v. Ortega. 2. Duverture „Das goldene Kreuz“ v. Hill. 3. Finale a. d. Oper „Heducabnesar“ v. Verdi. 4. Die Helden von Cornetville, Ballet v. Metra.
2. Heil. 5. Diana's Jagdruft v. Arndt. 6. Chor a. d. Op. „Der fliegende Holländer“ v. Wagner. 7. Nektaried v. Spindler. 8. Jägerfisch-Quadrille v. Schottländer.
3. Heil. 9. Fodellanz v. Meyerbeer. 10. Lustspiel-Duverture von Aler-Bela. 11. Frühlinglied von Gounod. 12. Schlaraffen-Galopp von Czibulka.

Gewerbe- und Industrie-Ausstellung 1881

Halle a/S.

Ausstellung von Beerenobst und Gemüsen.

Am 16., 17. und 18. Juli: Große Ausstellung von Beerenobst und Gemüsen. Anmeldungen sind an den unterzeichneten Ausfühler zu Händen des Herrn Kunstgärtner Otto Wolt in Halle a/S. rechtzeitig, spätestens

bis zum 10. Juli cr. zu richten. Die Einlieferung der angemeldeten Gegenstände muß bis zum 15. Juli cr. erfolgt sein.

Der Ausfühler für Gartenbau.
 A. Spindler, Otto Wolt, Schriftführer.

Cafe David.

Dienstag den 28. Juni
Grosses Abend-Concert
 von der 40 Mann starken Capelle des Stadtmusikdirector W. Halle.
 Anfang 8 Uhr. Entree 30 Pfg.
 Billets à Dp. 2 A hierzu sind bei Herren Steinbrecher & Jasper, sowie im Locale selbst zu haben.

Bad Wittekind.

Donnerstag den 30. Juni
Brunnen-Fest.
 Fest-Diners Mittag 1 Uhr.
 Nachmittag und Abend
Grosses Extra-Concert
 von der verstärkten Capelle (50 Mann) des Stadtmusikdirector W. Halle.
 Bei einbrechender Dunkelheit
Feenhafte Beleuchtung der Anlagen und Brillant-Riesen-Feuerwerk.
 Anfang 4 Uhr. Entree 50 Pfg.
 H. Barth. W. Halle.

XIV. große Hannover'sche Pferde-u. Equipagen-Verlosung.
 Ziehung 4. Juli a. c. mit Hauptgewinnen im Werthe von M. 12000, 6000, 5000, 4000, 2500, 2000, 1500, 1000 u. i. w.
 Ansgelammt 1041 werthvolle Gewinne. Die zur Verlosung gelangenden edlen Reit- und Wagenpferde sind meist Hannover'schen Schlags.
 Soofe à 3 M. empfehlen J. Stark & Co., Aug. Peter, sowie die Concessionäre von Steinbrecher & Jasper, J. Neumann, Reinh. Schöttler, R. Penne und Moritz Belsion in Halle a/S., Oswald Kibburger in Braunschweig, Carl Reiche in Göttingen, Maass in Göttingen, Göttinger, William Kohl in Lüneburg, F. C. Demand jr. in Lüneburg, Otto Busch in Verden, Otto Lipke in Zeitz, Ernst A. Mahler in Dürrenberg.

Einem geehrten Publikum von Helfensfeld und Umgebung setze ich hierdurch ergebend an, daß ich die **Wiesenheller'sche Wasch- u. Seifenfabrik** käuflich erworben habe. Mein eifriges Bestreben soll dahin gerichtet sein, den gerechten Anforderungen nach Früchten zu entsprechen, und bitte ich mein Verhaben durch recht häufigen Gebrauch der Wäber, sowie der Waschanstalt geneigt zu unterstützen zu wollen.
 Verbesserungen der Wäber, sowie der Waschanstalt hat bereits in Angriff zu nehmen. Für prompte Bedienung ist gesorgt.
 Durch neuere Einrichtung eines Filter-Weierwerks ist das Wasser in den Wäber, selbst bei dem trübsten Stande der Saale, frisch cyfisch halt.
 In den Wäber wird ergebend bemerkt, daß die Wäber in den Wochenenden von früh 6 bis Abends 9 Uhr und Sonntags bis Mittags 1 Uhr dem geehrten Publikum geöffnet sind, gebe ich mich der Hoffnung an, recht fleißige Benutzung der Wäber zu und zeitliche Vortheile zu erzielen.
O. Schneider.
 Wrischensfeld, den 20. Juni 1881.

Meinen vielen Freunden u. Bekannten zur Nachricht, daß ich von heute früh an auf dem Markte, gegenüber vom Comptoir Boock mit **Wingens** feil halte.
W. M. Baring geb. Talgenberg.

Vorbereitung z. Lehrerseminar.
 Junge Leute, welche ein Seminar besuchen wollen, werden zu demselben bis Oetern vorgebildet. Baldige Anmeldungen an **Brnostraße 11, II. rechts.**

Stück u. Familien-Wäsche wird angenommen **Wartinsberg 4, S. II.**
 Wäberfabriken werden noch angenommen **Niemtschtr. 11.**
Gr. Kapl. Waschschiffel vfr. Franckstr. 5, I.
 Eine starke, fast neue **Sobelbant** zu verkaufen bei **August Berger** in Leutzschenthal.

Ein Paar braune flotte **Wagenpferde**, 4 und 5 Jahre alt, die auch im Alter gut gehen, sowie ein Paar schwere **Wäberpferde**, von 4 Jahren die Auswucht, habe ich zu verkaufen.
Jul. Wedde,
 Ritterguts **Altenordetha** bei Dürrenberg.

Ein Paar alte **Werde** leichten Schlags, 2 1/2 Jahre alt, stehen zu verkaufen im Gute Nr. 28 zu **Klein-Rahna** bei Francken.
 Eine neuemulende **Kuh** mit 6 Kalben ist zu verkaufen **Blasau Nr. 4.**
 Zur bevorstehenden
Entenjagd
 ist ein guter **Jagdhund** zu verkaufen. Preis 150 A. Näheres unter **Nr. 717** beiorat die Exp. d. Hg. (6345)

500 Mk. Dem, der beim Gebrauch **Zahnwasser** jemals wieder Zahnschmerzen bekommt oder aus dem Munde riecht, à fl. 60 Pfg. und 1 Mark.
 Alle ähnlich angebotenen Sorten sind Nachahmungen des meinigen.
K. Kaufmann, Berlin S. W.
 General-Depot in Halle bei Herrn **Herrn Köhler, a. Steinstr. 14.**
 1/2 Ds. Ruchbaumstübel v. Gr. Steinstr. 11.

Gliederwalzen
 von 18 bis 20 Zoll vorläufig **Brachstedt.** **Albert Peter.**
 Ein noch brauchbarer **Flügel** billig zu verkaufen. (6280)
Schule in Britschöna.

Schirmfabrik.
 Alle Reparaturen an Sonnen- und Regenschirmen, sowie Ueberziehen wird schnell und gut besorgt.
Poststraße Nr. 12.
Karl Rickelt.

Ein **ausgezeichnetes** billiges **Landweide** Nr. 11a, 2 Ex. redig.
Für Geometer zc.
 Ein **Nivellirinstrument** (Nerobro mit Stativ) nebst Nivellirskala, ein Winkelmaß, ein Maßband von Stahl nebst 2 Reithäfen und ein Messband, alles noch neu, billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Hg. (349)

Neue u. gebr. Möbel aller Art verkauft **Brnostraße 6.**
 Ein **starker vierzölliger Leiterwagen** wenig gefahren, steht zum Verkauf **grüner Hof.**
1000 Eshol Rummelpflanzen verkauft **Heinze in Albertstr.**
Rummelpflanzen sind zu verkaufen **Heideburg Nr. 25.**

Loose
 der Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung zu Halle
 sind in Markt der Boden in der Expedirtion der Saale-Zeitung.



Der von mir neu construirte **Spieleschiff**, auf einer Seite der dreibaren Platte mit Schachspiel, auf der andern mit Spieleschiff, an 100 Stellen mit Klappen versehen, eignet sich vorzüglich für **Hotels, feine Restaurants, Cafés und Privat-Spieleclubs.**
 Nur allein zu beziehen aus
W. Dettenborn's Möbelschlerei,
 alter Markt 3.
Wiedervertänfern Rabatt.

Das meiste Geld bezahlt Hirschfeld
 für antike Gegenstände, Gold, Silber, Ringe, Uhren, Uhren, Bilden, Porzellan, Oelgemälde etc.
9. gr. Schloß 9.

Billige Möbel,
 Waldstühle, Kommoden, Kleider, Tisch- u. Schreibstühle, Tische, Stühle, Sophas u. i. w. äußerst billig, polirte kleine Bettstellen, schon von 9-12 A.
 (6205) alter Markt 3.

Zum Quartalwechsel!
Abonnements auf **Bayar, Berliner Wochenblatt, Modernwelt, fliegende Blätter, Kladderhatsch, Schall, Neues Blatt, Dabem, Deutsch-Sammlerblatt, Gartenlaube, Samstagsblätter, Lieber Kind und Meer, Musik, Zeitung, Buch für Alle, Musik, Welt** etc. auf alle in- und ausländ. Zeitschriften und Gesangsblätter pünktlich frei ins Haus durch **Max Köstler, Poststr.**

Journal-Telegraph
 billig u. prompt. Eintritt jederzeit bei **Max Köstler, Poststr.**

Starker Handwerksmann u. Hundewagen billig zu verkaufen **Wäberstr. 34.**

Restaurant z. Terrasse
 Heute Montag und Dienstag Abends 8 Uhr
Große Vorstellung mit Concert
 der Künstlergesellschaft **Dippel & Weltzmann.** Es ladet ein.
Die Direction.

Landwirthschaftlicher Verein Stummsdorf.
 Mittwoch den 29. d. Mts.
außerordentl. Versammlung.
 Probeplügen Dörge'scher Wägel.
 Der Vorstand.
J. U. Kohlschütter.

Hall. freiwill. Feuerweh.
 Dienstag den 28. Juni Abends 8 Uhr
Uebung (Matheson).
 Büchtlisches Ertheilen unbedingt notwendig.
Das Commando.

Eine **Marfarktsche** vom **Hirschkal** nach der gr. **Wäberstr.** heute früh bei **Oegen Vel** abzug. gr. **Marktstr. 14.**

Ein **Ueberzieher** von schwarzem Tuch ist vom **Kunstfleischer** nach der **Schimmelstraße** und **Wartinsgasse** verloren. Abzugeben gegen entrichtende Belohnung im **Hotel zur gold. Angel**.
I. carvitt. Stofflagen **berl. gr. Wallstr. 28.**
Ring gefunden gr. **Sandberg 3.**

Brauner Jagdhund
Giebelstein, Zifstr. 33.
 Heute früh 1 gelber **Canarienvogel** entflohen. **Oeg. Vel** abzug. **Schulberg 8.**
Da H. Brühl wieder abgereist ist, könnte da vielleicht ein sehr guter Freund von ihm werden?
 Oeg. Vel. unter **B. 80** in der Exped. d. Hg. niederzulegen.